



uni-info

pressestelle der universität oldenburg
2900 oldenburg · postfach 943
telefon (04 41) 5 10 65 / 5 10 66

3. Juli **18/74**

AUS DEM SENAT:

In folgendem referieren wir die uns wichtig erscheinenden Punkte der letzten Senatssitzung (26.6.) :

DIPLOM-PRÜFUNGSORDNUNGEN

"Die Fachbereiche werden gebeten, bis zu Beginn des WS Prüfungsordnungen zu erarbeiten und dem Senat zur 2.Sitzung im WS vorzulegen, da die Genehmigung der Studiengänge von dem Vorliegen der Prüfungsordnungen abhängt. Der Senat wird sich in seiner 2. Sitzung im WS mit den vorgelegten Prüfungsordnungen beschäftigen." (Protokoll)

PERSONALKOMMISSION

Zu einer Vorlage des Verwaltungsausschusses stellten Lüpkes/Bader den Alternativantrag, für die Stellenbesetzungen sowohl der Bereiche der Zentralen Einrichtungen wie der Verwaltung Personalkommissionen der Zusammensetzung 1:1:1 einzusetzen. Abstimmungsergebnis 4:5:5, also Ablehnung.

Beschlossen wurde eine modifizierte Vorlage:

- "a) Bei der Besetzung von nichtwissenschaftlichen Stellen in Zentralen Einrichtungen wird der jeweilige Ausschub für die Zentrale Einrichtung als Besetzungskommission tätig und bereitet den Vorschlag des Senats vor. Die Anhörung findet vor höchstens vier Vertretern des Ausschusses statt.
- b) Bei Besetzung von Verwaltungsstellen bereitet der Ausschub für Verwaltungsangelegenheiten die Stellungnahme des Senats vor. Der Ausschub entsendet Vertreter zu den Vorstellungsgesprächen. In besonderen Fällen können interessierte

In nächster Zeit werden mehrere wissenschaftliche Hilfskräfte bei der Universität eingestellt werden.

Gesucht werden:

- mehrere wiss. Hilfskräfte für Arbeiten in der Bibliothek. Bewerbungen bitte an das BIS, z. Hd. Frau Wiebe, Sekretariat/Bibliothek (Raum B 108). Bewerbungsfrist bis zum 6.7.1974.

Laut Senatsbeschluß werden in folgenden Bereichen wiss. Hilfskräfte eingesetzt:

- in den Fachbereichen I bis IV je 1 vollbeschäftigte Hilfskraft für die Erledigung der bürotechnischen Arbeiten im Zusammenhang mit Berufungsverfahren u.ä.,
- im Planungs- und Informationszentrum (Sachgebiet VI) 1 Hilfskraft zur Erledigung von büromäßigen Hilfsarbeiten.

Mitglieder des Verwaltungsausschusses an Vorstellungsgesprächen teilnehmen.

- c) Bei der Besetzung wissenschaftlicher Stellen wird die Vorlage des jeweiligen Fachbereiches dem Senat direkt zugeleitet.
- d) In Zweifelsfällen wird ad hoc eine Kommission gebildet.

Bei alledem ist sicherzustellen, daß bei Vorstellungsgesprächen der Gesprächskreis keine für den Bewerber unzumutbare Größe bekommt."

Erläuterung: Nach GO § 80,2 schlägt der Senat bei der Besetzung von Stellen in den Zentralen Einrichtungen (z.B. Info, Bibliothek) dem Rektor einen Bewerber zur Einstellung vor. Der Rektor kann dem Vorschlag entsprechen oder an den Senat zurückgeben. Nach der jetzigen Ausführungsbestimmung bereitet der für die entsprechende Einrichtung zuständige Ausschub den Besetzungsvorschlag des Senats vor.

Für die Besetzung sonstiger Verwaltungsstellen nimmt - ebenfalls nach Grundordnung § 80,2 - der Senat zu dem Vorschlag des Rektors Stellung; d.h. der

Rektor kann eine ablehnende Stellungnahme unbeachtet lassen. Gemäß der jetzigen Regelung wird die Senatsstellungnahme durch den Verwaltungsausschub vorbereitet, der zu diesem Zweck Vertreter zu den Vorstellungsgesprächen entsendet.

STUDIENPLATZPROGNOSE

Nach kurzer Diskussion beschließt der Senat folgendes Verfahren für die weitere Behandlung der Vorlage über die Studienplatzprognose bis 1985:

Die Vorlage wird möglichst breit verteilt. Die Fachbereichsräte werden gebeten, die Vorlage zu behandeln und Korrekturen bei der Planungsabteilung oder beim Programmausschub anzumelden. Der Programmausschub tritt kurzfristig zusammen, um die Vorlage zu beraten. Luthje versucht umgehend einen Termin zu organisieren.

Das Schreiben von Helmers betr. NC im WS 74/75 soll in die Diskussion mit einbezogen werden." (Protokoll)

PRESSESTELLE-ORGANISATIONSMODELL

Die Pressestelle hatte einen Vorschlag zur Regelung der Informationsarbeit (Zuständigkeiten, Personalauswahl, Ausschub für Information etc.) eingebracht. Die Beratung wurde vertagt. "Zur Besetzung der Pressereferentstelle werden folgende Vertreter des Verwaltungsausschusses benannt, die die Stellungnahme des Senats zum Besetzungsvorschlag vorbereiten: HL-Sprockhoff; WM-Oehlschläger; Stud-G.Köchling; SM-Chr.Meyer." (Protokoll) uh

Alle Studenten, die sich jeweils zum Sommersemester an der PHN Abt. Oldenburg immatrikuliert haben, müssen sich dieses Semester einer gesetzlich vorgeschriebenen Röntgenuntersuchung unterziehen. Der Termin war der 12.6.74. Mit Schreiben vom 17.6. erfolgte durch das Immatrikulationsbüro die erste Mahnung; jetzt die zweite. Wer bis zum 5.7.74 die Röntgenbescheinigung nicht eingereicht hat, wird unverzüglich exmatrikuliert.

Impressum:

Das uni-info wird herausgegeben von der Presse- und Informationsstelle der Universität Oldenburg
Mitarbeiter: Wilfried Becker, Ulrich Höpfer (verantwortlich), Wolfgang Hunneschlag, Jan Kochanowski
Raum A 10F, Telefon (intern) 270
Druck im Druckzentrum der Universität Oldenburg

Sämtliche mit Namen gezeichneten Beiträge geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder

Termine

Konzil, 6. Sitzung, Donnerstag,

4. Juli 1974, 19.30 Uhr, Hörsaal B

TOPs: Bericht des Vorstands, Geschäftsordnung, Stellungnahme zur Berufungspolitik

FB II, 8. Sitzung, Freitag, 5. Juli

1974, 19.30 Uhr, VG 419 TOPs u.a.

Veranstaltungsangebot WS (Projekte); Haushalt 74

4. Kolloquium der Erziehungswissenschaftler, Mittwoch, 3. Juli 1974,

14.00 Uhr, VG 401; TOPs: Veranstaltungen im WS, NAK-Anforderungen in

Pädagogik

ÖTV-Betriebsrunde, Versammlung, Mo

8. Juli 74, 15.30 h, VG 406

Bund demokratischer Wissenschaftler

(BdWi): Montag, 8. Juli 1974, 19.00

Uhr, VG 101 öff. Mitgliederversammlung, um 20.00 Uhr öff. Podiumsdiskussion mit Vertretern des Zentrums

für päd. Berufspraxis und wissenschaftlicher Weiterbildung, der Studenten und des BdWi zum Thema:

"Theorie und Praxis im Projektstudium"

ur"

Fachschaftsvollversammlung Geschichte

Montag, 8. Juli 1974, 14.30 Uhr,

Kemmermusiksaal

Vollversammlung für Studenten der

neuen Studiengänge, Donnerstag, 4.

Juli 1974, 14.00 Uhr, Aula, Thema:

Projekterkundungen im September

Vietnam-Woche des ASTA

Zur Unterstützung des Aufbaues einer

Schule in Nam Ha, Demokratische

Republik Vietnam, veranstaltet der

ASTA eine Vietnam-Woche mit:

- Vietnambasar: vor der Aula werden selbstgebastelte Gegenstände verkauft

- Photoausstellung: vor der Aula

- Filme: am 4. Juli 1974, 20.00 Uhr,

Aula: "Denkt an mein Land" und

"Reportage aus Vietnam"

- Diavortrag: am 10. Juli 1974, 19.30

Uhr, Jugendzentrum, Huntestr.

- Kuchenverkauf: vor der Mensa; Erlös

bisher 270.-DM; nächster Verkauf Do

- Torwandschießen: bei gutem Wetter auf

dem Rasen zwischen A- und G-Trakt

- Fußballspiel: MSB gegen SHB; wahr-

scheinlich Do 4.7., 16 Uhr

Zum Sterben zuviel - zum Leben zu wenig

BAFÖG-Erhöhung

Einstimmig hat der Bundestag eine Novellierung des BAFÖG beschlossen. Was bringt das neue Gesetz den Studenten?

1. Der Förderungshöchstsatz wird zwar von 420.-DM auf 500.-DM aufgestockt, gleichzeitig aber eine Darlehensregelung eingeführt. Danach erhält jeder BAFÖG-Empfänger ein Grunddarlehen von 80.-DM und nur den Rest als Zuschuß im Sinne der bisherigen Regelung. Ein eindeutiger Rückschritt also, der alle, die auf das BAFÖG angewiesen sind, dafür über die Zeit des Studiums hinaus belastet.

2. Die "Erhöhung" ist schon keine mehr, weil Inflationsraten von 10% und mehr den Großteil längst aufgefressen haben - ganz zu schweigen von den kostendeckenden BAFÖG-Sätzen, die nach Berechnungen des Deutschen Studentenwerks gegenwärtig bei 650.- bis 680.-DM liegen müßten.

3. Die Mittel für die BAFÖG-Erhöhung kommen aus dem Etat für Hochschulbau, die Studiensituation wird damit verschlechtert, der numerusclausus verschärft. Während öffentlicher Hochschulbau eingeschränkt wird, hat die Bundeswehr gerade 600 Mio DM für den Ausbau ihrer Kasernen-Ünis bewilligt bekommen. Geld ist also da!

4. Der Finten hat's kein Ende! Jener Student, der es fertigbringt, sein Studium unter diesen miserablen Bedingungen vorfristig zu beenden, erhält "Ablaß" von seinen BAFÖG-Schulden bis zu 2000.-DM.

5. Wer nach dem 1.10. für ein Aufbau- oder Zweitstudium Förderung beantragt, wird vollends erschlagen. Nach vollbrachter BAFÖG-Reform werden in diesen Fällen nur noch Darlehen gezahlt, die mit 4% Zinsen zurückgefordert werden.

Unsere Forderungen nach 600.-DM BAFÖG und 1200.-DM Elternfreibetrag noch in diesem Jahr bleiben bestehen, die Darlehensregelung muß vom Tisch. Die BAFÖG-Aktionsgruppe wird dazu weitere Initiativen entwickeln (Treff Mittwochs, 13.30h, A5)

Peter Brinkmann, ASTA-Sozialref.

Korrektur zu der Aufstellung der
Fachbereichsgeschäftsstellen

FB II: W. Promies wurde bis zum Oktober zum stellvertretenden Vorsitzenden des FB gewählt; dann ist W. Boeder von seinem Forschungsaufenthalt in der UdSSR zurück und als stellvertretender FB-Vorsitzender im Amt.

W. Promies, Raum A 111, Tel.: 303 bzw. über 302 (Rektorvorbüro).

FB III: R. Sokolowsky hat nicht Tel.: 334, sondern 344.

Projekte im WS

Wie im Uni - Info Nr. 17 bereits angekündigt, hier die ersten Informationen über geplante Projekte im WS 74/75:

- Religiöse Sozialisation im schulischen Bereich unter den Bedingungen heutiger säkularisierter Gesellschaft
Veranstalter: Lehrende des Studiengangs Religionswissenschaften/Religionspäd.

Kontaktperson: Prof. S. Vierzig,
Sprechst.: Mo. 15-16 Uhr, VG 013
Tel. 335

- Projektvorbereitendes Seminar: Computergutachten für Lehrerverhalten
Veranstalter: Möller u.a.
Sprechst.: Di. 17-18 Uhr, G 21
Tel. 307

- Vorbereitung von Pädagogen auf die Berufspraxis
Veranstalter: Belschner/Mischke
Informationsmöglichkeit: Do. 4.7.74, 9-11Uhr, B 003 b, Tel. 210

- Beschäftigungstherapie und pädagogische Praxis unter bes. Berücksichtigung bildnerisch - manueller Techniken
Veranstalter: Bartels, Meyer - Kulenkampff, Neuroth
Informationsmöglichkeiten: Di. 9.7.74, 9-10 Uhr, VG 319

Anhörungen

- Lektor für englische Sprache, Mittwoch, 3. Juli 1974, ganztägig, FB II
- Chemische Produktionstechnik (H 4), Mittwoch, 3. Juli 1974, 13.30 Uhr,
Samstag, 6. Juli 1974, ab 9.00Uhr im AVZ 2 - 164

- Organische Chemie (A 13): Donnerstag, 4. Juli 1974, 11.00 Uhr, AVZ 3 - Großraum, Diskussionsveranstaltung von Teilnehmern der BK und insbesondere der Studenten des FB IV und der Gesellschaftswissenschaften mit den beiden aussichtsreichen Kandidaten
- Pressereferent: Donnerstag, 4. Juli 1974, 8.00 - 10.00 Uhr, 14.00 - 17.00 Uhr, im Raum der Pressestelle A 107

- Sport BAT IIa, Freitag, 5. Juli 1974 14.00 - 18.00 Uhr, Sporttrakt

- Physiologie (A 13), Montag, 8. Juli 1974, 9.00 - 11.00 Uhr, AVZ 2 - 103

- Naturwissenschaften mit dem Schwerpunkt Curriculumentwicklung (A 13), Montag, 8. Juli 1974, 14.00 - 17.00 Uhr, AVZ 2 - 103

- Wiss. Mitarbeiter im Bereich Sozialwissenschaften mit dem Schwerpunkt "Sozialstrukturelle Entwicklung Deutschlands nach 1945" (BAT IIa) Montag, 8. Juli 1974, 17.00 - 20.00 Uhr, VG 108